



Pressekonferenz und Auftaktveranstaltung zum Videowettbewerb »Zeig Dein 30 Sek. Video zu Respekt!« am 17. Juni 2013 im Fenster zur Stadt im 14. Stock der IG Metall, Frankfurt am Main

Was bedeutet Respekt in der heutigen Welt? Wie zeigt man Toleranz in der Familie, am Arbeitsplatz, in der Freizeit? Was bedeutet uns der Begriff Solidarität und wie gehen wir gegen Homophobie vor? Wohin entwickelt sich unsere Gesellschaft?

Die Initiative »**Respekt! Kein Platz für Rassismus**« und die **IG Metall** suchen die besten selbstproduzierten Videos zu diesem Themenspektrum. Heute eröffnet das »Respekt!« Schirmparr **Sandra Minnert**, ehemalige Fußballnationalspielerin, und **Bertin Eichler**, IG Metall-Vorstandsmitglied und Hauptkassierer, den bundesweiten Videowettbewerb »Zeig` Dein 30 Sek. Video zu Respekt!«. Die Auftaktveranstaltung wird moderiert von **Thomas Wark** (ZDF-Sportkommentator) und **Patrick Dewayne** (Schauspieler und Moderator), die sich beide schon lange für die Initiative »Respekt!« als Botschafter engagieren.

Eckdaten des Videowettbewerbs:

Der Videowettbewerb startet am **17.06.2013**. Bis zum **30.09.2013** können sich die Teilnehmer auf www.respekt.tv/ig-metall/videowettbewerb/jetzt-mitmachen anmelden. Am **15.10.2013** startet das öffentliche User-Voting auf www.respekt.tv/ig-metall/videowettbewerb, um die besten 30 Videos zu ermitteln.

Themen des Videowettbewerbs

Jeder Wettbewerbsbeitrag soll eines der folgenden fünf Themen aufgreifen:

- 1.) Toleranz statt Rassismus
- 2.) Integration statt Ausgrenzung
- 3.) Sexuelle Vielfalt statt Homophobie
- 4.) Soziale Sicherheit statt prekäre Arbeit
- 5.) Solidarität statt Konkurrenz

Prämiert werden die Platzierungen wie folgt:

1. Platz: 1.000 Euro
 2. Platz: 750 Euro
 3. Platz: 500 Euro
 4. Platz: 250 Euro
 5. Platz: 250 Euro
- Jugendsonderpreis: 1.000 Euro

Die Prämierung der fünf Siegevideos und die feierliche Preisverleihung finden am **10.12.2013** zum Tag der Menschenrechte statt.

Die Initiative



Powered by



EINSENDESCHLUSS

30. SEPTEMBER 2013



Die Juroren des Wettbewerb sind:

- Bertin Eichler, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall und »Respekt!« Schirmherr
- Dirk Engel, Marktforscher und Dozent
- Ulrike Obermayr, Leiterin Gewerkschaftliche Bildungsarbeit beim Vorstand der IG Metall
- Patrick Dewayne, Schauspieler und Moderator
- Torsten Jäger, Geschäftsführer Interkultureller Rat
- Kris-Patrick Rudolf, Initiator »Respekt! Kein Platz für Rassismus«
- Thomas Wark, ZDF-Reporter

Teilnahme und weitere Informationen:

Teilnehmen können alle Interessierten ab 16 Jahre. Auch Handy-Videos können eingereicht werden. Die Registrierung und Teilnahme erfolgt online unter www.respekt.tv. Mitte Oktober werden alle Videos ohne sittenwidrigen Inhalt online gestellt. Die Vorauswahl erfolgt durch ein öffentliches User-Voting. Das User-Voting läuft bis zum 30.11.2013.

Anfang Dezember 2013 wählt eine Jury aus den Top 30-Videos mit den besten Bewertungen die finalen Preisträger aus. Bewertet werden vorrangig die Kreativität/Idee, die Botschaft/thematische Auseinandersetzung. Die Prämierung der Siegervideos und die feierliche Preisverleihung finden am 10.12.2013 zum Tag der Menschenrechte statt.

Über die Veranstalter:

Die Initiative »Respekt! Kein Platz für Rassismus« und die **IG Metall** engagieren sich seit März 2011 gemeinsam gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Sexismus, Homophobie und Vorurteile. Während die IG Metall insbesondere Betriebsräte und Beschäftigte in Betrieben für die Themen Respekt und Toleranz sensibilisieren und stärken will, ist die Initiative in der breiten Öffentlichkeit aktiv. Ins Leben gerufen wurde die Initiative »Respekt! Kein Platz für Rassismus« im Juni 2010 und setzt sich seitdem für einen respektvollen Umgang miteinander ein. Wesentlich dabei ist die Unterstützung: von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, Prominenten aus Sport und Kultur sowie Förderern und Sponsoren.

Weitere Informationen

Gemeinnützige Respekt!
Kein Platz für Rassismus GmbH
Gelbehirschstraße 12
D-60313 Frankfurt am Main
| T | +49 (0) 69.40 35 669 - 11
| F | +49 (0) 69.40 35 669 - 20
| E | info@respekt.tv
www.respekt.tv

IG Metall Vorstand
Gewerkschaftliche Bildungsarbeit
Wilhelm-Leuschner-Str. 79
D-60329 Frankfurt am Main
| T | +49 (0) 69.66 93 27 51
| F | +49 (0) 69.66 93 24 67
| E | respekt@igmetall.de
www.igmetall.de/respekt

Die Initiative



Powered by



EINSENDESCHLUSS

30. SEPTEMBER 2013



Die Teilnahmebedingungen für den Videowettbewerb:

Das **Mindestalter** der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist **16 Jahre**. Angenommen wird **nur eine Einsendung pro Teilnehmerin, Teilnehmer und Gruppe**. Wir nehmen alle gängigen Formate entgegen. Die maximale Größe von **2 Gigabyte** darf nicht überschritten werden. Handyvideos sind ebenfalls zugelassen. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass das Video noch **nicht veröffentlicht** wurde und auch **keine Auszeichnung** bei anderen Wettbewerben erhalten hat. Die Vorauswahl erfolgt durch **öffentliches User-Voting**. Anschließend wählt eine von den Veranstaltern eingesetzte **Jury** aus den **Top 30-Videos** die Preisträger aus.

Beim Registrieren des Onlineanmeldeformulars müssen die Teilnahmebedingungen des Videowettbewerbs »Zeig` Dein 30 Sek. Video zu Respekt!« akzeptiert werden.

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin gewährt den Veranstaltern für die von ihm eingereichten Videos das **unentgeltliche, zeitlich unbefristete Recht zur Veröffentlichung**, gleich welcher Art, und erklärt sich damit einverstanden, dass die von Ihr/von ihm eingereichten Videos mit Namen versehen werden und von den Veranstaltern öffentlich gezeigt werden dürfen.

Die Veranstalter haften nicht für verloren gegangene, beschädigte, fehlgeleitete, gestohlene oder sonst abhanden gekommene Videos. Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin versichert, dass er/sie alleinige/r Inhaber/in der **Urheberrechte** an den eingereichten Videos ist, und Rechte Dritter – insbesondere das Recht am eigenen Bild – nicht verletzt werden. Sollten Urheberrechte Dritter berührt sein, versichert die Teilnehmerin/der Teilnehmer, dass sie/er über das **Nutzungsrecht** verfügt, das die Teilnahme mit dem Video am Wettbewerb gemäß diesen Teilnahmebedingungen ermöglicht. Sofern durch ein Video Urheber- oder sonstige Schutzrechte Dritter – insbesondere das Recht am eigenen Bild – verletzt werden und die Veranstalter insofern von Dritten auf Schadensersatz oder in sonstiger Weise in Anspruch genommen werden, stellt die Teilnehmerin/der Teilnehmer die Veranstalter von jeglicher Haftung frei. **Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenfalls ausgeschlossen ist der Anspruch auf Rücksendung** der eingereichten Aufnahmen nach dem Wettbewerb.

Einsendeschluss für diesen Wettbewerb ist der 30. September 2013.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Videowettbewerbes müssen die Teilnahmebedingungen rechtsverbindlich zustimmen.

Die Initiative



Powered by



EINSENDESCHLUSS

30. SEPTEMBER 2013